

K **ALTMANN**
TITANIUM



ORIGINALE
BEDIENUNGSANLEITUNG
KTI-BMW20V
AKKU-BOHRHAMMER

GT CORP sp. z o.o.

ul. Koralowa 5, 78-100 Kołobrzeg, Polen

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise für die Inbetriebnahme und den Gebrauch des Geräts. Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen sowie Druck- und Stilfehler bleiben vorbehalten.

Die Bedienungsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Gerätes und sollte nicht separat aufbewahrt werden. Bewahren Sie es auf und übergeben Sie es im Falle eines Verkaufs zusammen mit dem Gerät an den neuen Besitzer.

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie das Gerät richtig bedienen können. Außerdem vermeiden Sie so Missverständnisse und mögliche Schäden.

Beachten Sie die Warn- und Sicherheitshinweise.

Die Nichtbeachtung dieser Vorschriften kann zu schweren Verletzungen führen.

Urheberrecht © 2022

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten! Insbesondere die Vervielfältigung, Übersetzung und Verwendung von Bildern wird gerichtlich geahndet. Das zuständige Gericht ist das Gericht in Kołobrzeg.



ul. Podleśna 18
78-600 Wałcz, Polska
Tel. +48 (0) 67 348 24 58
Fax.+48 (0) 67 348 24 53
serwis@serwisexpert.pl

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE ZUR VERWENDUNG DES GERÄTS



WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen und Anweisungen kann einen Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

BEWAHREN SIE ALLE SICHERHEITSHINWEISE UND ANWEISUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE FRAGEN AUF.

Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Sicherheitshinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (kabelgebundenes) bzw. akkubetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

Arbeitsplatzsicherheit

- Achten Sie darauf, dass der Arbeitsbereich stets sauber und gut beleuchtet ist. Unübersichtliche und dunkle Arbeitsbereiche sind oftmals die Ursache für Unfälle.
- Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. in der Nähe entflammbarer Flüssigkeiten, Gase oder Stäube. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder Rauch entzünden können.
- Halten Sie Kinder und Zuschauer beim Einsatz von Elektrogeräten auf Abstand. Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Elektrische Sicherheit

- Der Netzstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Nehmen Sie niemals Änderungen am Netzstecker vor. Verwenden Sie schutzgeerdete Elektrowerkzeuge niemals mit Adaptersteckern. Nicht veränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Vermeiden Sie jeglichen Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Setzen Sie Elektrowerkzeuge weder Regen noch Nässe aus. In ein Elektrowerkzeug eindringendes Wasser erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht. Verwenden Sie das Kabel unter keinen Umständen zum Tragen oder Aufhängen des Elektrowerkzeugs oder zum Herausziehen des Netzsteckers aus der Steckdose. Halten Sie das Kabel von Hitze, Schmiermitteln, scharfen Kanten und beweglichen Teilen fern. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Verwenden Sie bei Einsatz eines Elektrowerkzeugs im Freien nur für den Außenbereich geeignete Verlängerungskabel. Die Verwendung eines für den Außenbereich geeigneten Kabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Wenn die Nutzung des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung unvermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

HINWEIS: Der Begriff „Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter)“ kann durch den Begriff „FI-Schutzschalter“ oder „Fehlertensionsschutzschalter (FU-Schalter)“ ersetzt werden.

Sicherheit von Personen

- Gehen Sie beim Umgang mit Elektrowerkzeugen achtsam vor. Achten Sie auf Ihre Tätigkeiten und gehen Sie mit Vernunft an die vorgesehene Arbeit. Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht, wenn Sie müde sind bzw. unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch eines Elektrogeräts kann bereits zu schwerwiegenden Körperverletzungen führen.
- Verwenden Sie eine persönliche Sicherheitsausrüstung. Tragen Sie stets eine Schutzbrille. Eine den Bedingungen entsprechende Sicherheitsausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz verringern die Verletzungsgefahr.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter auf „Aus“ steht, bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen und/oder Akkus einlegen, es aufnehmen oder tragen. Das Tragen von Elektrogeräten mit dem Finger am Ein-/Aus-Schalter oder der Anschluss von Elektrogeräten an die Stromversorgung bei eingeschaltetem Motor kann zu Unfällen führen.
- Legen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel zur Seite, bevor Sie das Elektrowerkzeug in Betrieb nehmen. Ein Werkzeug oder Schlüssel, das/der sich noch an einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Lehnen Sie sich nicht zu weit nach vorn. Achten Sie jederzeit auf einen sicheren Stand und gutes Gleichgewicht. So haben Sie in unerwarteten Situationen eine bessere Kontrolle über das Elektrowerkzeug.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung und keinen Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von sich bewegende
- Teilen fern. Lockere Kleidung, Schmuck oder langes Haar kann von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Ist das Gerät für das Anbringen von Staubabsaug- und/oder -Auffangvorrichtungen vorgesehen, achten Sie darauf, dass diese korrekt montiert sind und richtig verwendet werden. Die Verwendung von Vorrichtungen dieser Art kann staubbedingte Risiken verringern.
- Vermeiden Sie, die Vertrautheit, die Sie durch häufige Nutzung der Geräte erworben haben, als Anlass für leichtsinniges Verhalten zu nehmen und die Sicherheitsgrundsätze beim Umgang mit Werkzeugen zu ignorieren. Sorgloses Vorgehen kann innerhalb von Sekundenbruchteilen zu schwerwiegenden Verletzungen führen.

Verwendung und Pflege des Elektrowerkzeugs

- Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie das für Ihre Arbeit vorgesehene Elektrowerkzeug. Mit dem richtigen Elektrowerkzeug können Sie im angegebenen Leistungsbereich besser und sicherer arbeiten
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Ein-/Aus-Schalter sich nicht betätigen lässt. Elektrowerkzeuge, die nicht über den Ein-/Aus -Schalter geregelt werden können, sind gefährlich und müssen repariert werden.

- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile austauschen oder das Werkzeug weglegen. Vorbeugende Sicherheitsmassen wie diese verringern das Risiko, dass das Gerät sich unbeabsichtigt einschaltet.
- Bewahren Sie nicht verwendete Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die nicht mit diesem vertraut sind oder diese Bedienungsanleitung nicht kennen. Elektrowerkzeuge stellen, wenn sie von unerfahrenen Personen bedient werden, eine Gefahrenquelle dar.
- Warten Sie Elektrowerkzeuge sorgfältig. Vergewissern Sie sich, dass die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, und dass keine defekten Teile oder sonstige Beschädigungen vorhanden sind, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten. Lassen Sie beschädigte Elektrowerkzeuge reparieren, bevor Sie sie verwenden. Zahlreiche Unfälle sind auf schlecht gewartete Werkzeuge zurückzuführen.
- Achten Sie darauf, dass Schneidwerkzeuge stets scharf und sauber sind. Sorgfältig gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verhaken nicht so schnell und sind leichter zu führen.
- Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, Zubehörteile, Schraubendreher Bits usw. den vorliegenden Anweisungen entsprechend und unter Berücksichtigung der jeweiligen Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten. Die bestimmungsfremde Verwendung von Elektrowerkzeugen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Griffe und Griffflächen trocken, sauber sowie öl- und fettfrei halten. Sind Griffe und Griffflächen rutschig, machen sie sichere Handhabung und Kontrolle über das Werkzeug in unerwarteten Situationen unmöglich.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

- Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Bei einem Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- Verwenden Sie nur die für das jeweilige Elektrowerkzeug vorgesehenen Akkus. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, so ziehen Sie einen Arzt zu Rate. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- Verwenden Sie keine beschädigten oder modifizierten Akkupacks oder Werkzeuge. Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten zeigen, das zu Bränden, Explosionen oder Verletzungsgefahr führen kann.

- Setzen Sie Akkupacks oder Werkzeuge nicht Feuer oder überhöhten Temperaturen aus. Brandeinwirkung oder Temperaturen über 130 °C können zu Explosionen führen.
- HINWEIS: Die Temperatur „130 °C“ entspricht der Temperatur „265 °F“.
- Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden Sie den Akkupack oder das Werkzeug nicht außerhalb des in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichs. Unsachgemäßes Laden oder Temperaturen ausserhalb des angegebenen Bereichs können den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.
- An einem kühlen Ort aufbewahren und aufladen. Höhere oder niedrigere Temperaturen als die normale Raumtemperatur verkürzen die Lebensdauer des Akkus.
- Niemals entladene Akkus lagern. Warten Sie, bis der Akku Alle Akkus verlieren allmählich ihre Kapazität. Je höher die Temperatur ist, desto schneller verliert der Akku seine Kapazität.
- Wenn Sie Ihr Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, ohne es zu benutzen, sollten Sie den Akku jeden Monat oder alle 2 Monate aufladen, um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern.

Service

a) Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Reparaturpersonal instand setzen, das ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrogeräts gewahrt bleibt.

b) Warten Sie niemals beschädigte Akkus. Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Besondere Sicherheitsanweisungen

- Tragen Sie bei Benutzung des Bohrschraubers einen Gehörschutz. Lärm kann den Verlust des Hörvermögens verursachen.
- Benutzen Sie die mit dem Werkzeug gelieferten Betriebsgriffe. Kontrollverlust kann Verletzungen verursachen.
- Fassen Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffen an, wenn Sie in Bereichen arbeiten, in denen das Werkzeug mit verborgenen Stromleitungen oder seinem eigenen Netzkabel in Berührung kommen könnte. Der Kontakt mit einem stromführenden Kabel führt dazu, dass der Benutzer bei Berührung der Metallteile am Werkzeug ebenfalls einen lebensgefährlichen Stromschlag erleiden könnte.

Warnung!

Staub, der bei Schleifen, Sägen, Bohren und anderen Bautätigkeiten entsteht, enthält chemische Substanzen, die Krebs, Geburtsfehler oder andere Schädigungen der Fortpflanzungsfähigkeit verursachen können. Solche chemischen Substanzen sind zum Beispiel:

- Blei aus Bleifarben,
- kristallines Siliziumdioxid aus Stein, Zement und anderen Baumaterialien sowie
- Arsen und Chrom aus chemisch behandeltem Holz.

Das von diesen Belastungen ausgehende Risiko variiert je nachdem, wie oft Sie diese Art von Arbeiten durchführen. Zur Verminderung der Belastung durch diese chemischen Substanzen: Füh-

ren Sie die Arbeiten in einer gut belüfteten Umgebung und mit geeigneter Schutzausrüstung, wie zum Filtern mikroskopischer Partikel geeignete Atemmasken, aus

BESCHREIBUNG DER SYMBOLE

Die in diesem Handbuch verwendeten Symbole dienen dazu, Sie auf eventuelle Risiken aufmerksam zu machen. Die Sicherheitssymbole und die dazugehörigen Erläuterungen müssen genau verstanden werden. Die Sicherheitshinweise an sich schließen keine Risiken aus und sind kein Ersatz für korrekte Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen.



lungen.

Dieses Sicherheitssymbol macht Sie auf eine Vorsichtsmaßnahme, eine Warnung oder eine Gefahr aufmerksam. Die Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen für den Bediener oder Personen in der Umgebung führen. Um das Risiko von Verletzungen, Feuer oder Stromschlägen zu begrenzen, befolgen Sie immer die angegebenen Empfeh-



WARNUNG – Zur Verringerung des Verletzungsrisikos ist die Bedienungsanleitung vom Nutzer durchzulesen.

Vor dem Einsatz bitte das entsprechende Kapitel im Benutzerhandbuch lesen.



Diese Symbole zeigen die notwendigen Schutzausrüstungen wie Gehörschutz, Augenschutz, Atemmaske und Arbeitshandschuhe auf, die bei der Nutzung dieses Gerätes getragen werden müssen.



Erfüllt die geltenden Sicherheitsbestimmungen.



Das Symbol mit der durchgestrichenen Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt getrennt vom Haushaltsabfall entsorgt werden muss. Das Produkt muss gem. der örtlichen Entsorgungsvorschriften der Wiederverwertung zugeführt werden. Durch

Li-ion separate Entsorgung des Produkts tragen Sie zur Minderung des Verbrennungs- oder Deponieabfalls bei und reduzieren eventuelle negative Einwirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt.

Auf dem Ladegerät:



WARNUNG – Vor dem Einsatz bitte das entsprechende Kapitel im Benutzerhandbuch lesen.



Transformator der Klasse II.



Gebrauch nur im Innenbereich.



Sicherung.

Auf die Batterie:



Tauchen Sie den Akku nicht unter Wasser und bringen Sie ihn nicht in Kontakt mit Wasser.



Bringen Sie den Akku nicht in Kontakt mit Flammen. Er kann explodieren und Verletzungen verursachen.



Setzen Sie den Akku keiner übermäßigen Hitze von mehr als 40°C aus. Laden oder lagern Sie den Akku nicht in einer Umgebung mit Temperaturen von unter 10°C oder über 40°C.



Li-Ion-Akku.



Wiederverwertbares Material.

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Das Gerät ist zum Hammerbohren in Beton, Ziegelstein und Stein sowie für leichte Meißelarbeiten vorgesehen. Es ist auch zum Bohren ohne Schlag in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff geeignet.

LIEFERUMFANG

Folgende Gegenstände müssen sich im Verkaufspaket befinden:

- Zusatzhandgriff: 1 Satz
- Staubdichte Abdeckung: 1 Satz
- Tiefenanschlag: 1 Satz

LISTE DER HAUPTTEILE



- 1 Werkzeugaufnahme SDS-Plus mit Staubschutzkappe
- 2 Funktionswahlschalter
- 3 Tiefenanschlag
- 4 Richtungswechselschalter
- 5 Zusatzhandgriff
- 6 LED-Licht
- 7 Drehzahlregler
- 8 Ein-/Ausschalter
- 9 Entriegelung Zusatzhandgriff
- 10 Staubdichte Abdeckung

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Modell:	KTI-BMW20V
Betriebsspannung	20 V 
Leerlaufdrehzahl	0-950/min
Leerlaufdrehzahl	0-4700/min
SCHLAGKRAFT	3.0J
Max. Bohrkapazität	
Beton	Ø 24mm
Stahl	Ø 13mm
Holz	Ø 30mm
Schalldruckpegel LpA	88,33dB(A) K= 3dB(A)
Schalleistungspegel LWA	99,33dB(A) K= 3dB(A)
Schwingungsemissionswert ah (Bohrhammer-Arbeiten)	ah, HD := 22.45 m/s ² k= 1,5 m/s ²
Schwingungsemissionswert ah (Meisseln)	ah, Cheq := 15.08 m/s ² k= 1,5 m/s ²

GERÄUSCH-/VIBRATIONS INFORMATIONEN

Ermittlung der Geräuschmesswerte gemäß EN 62841.

Tragen Sie einen Gehörschutz!

Schwingungsemissionswerte (Vektorsumme dreier Richtungen) werden entsprechend EN 62841 ermittelt:

Der in diesem Dokument angegebene Schwingungsemissionswert wurde mit einem Verfahren ermittelt, das dem gemäß EN 62841 vorgeschriebenen Standard-Prüfverfahren entspricht, und ermöglicht es, Geräte miteinander zu vergleichen.

Sie können für vorläufige Belastungsbewertungen herangezogen werden.

Das genannte Schwingungsemissionsniveau entspricht jener bei der Hauptanwendung des Werkzeugs. Wenn das Werkzeug jedoch für andere Anwendungen mit anderem Zubehör oder in schlechtem Wartungszustand eingesetzt wird, können die Schwingungsemissionen variieren. Dies kann den Belastungsgrad während der gesamten Anwendungszeit deutlich erhöhen.

Bei der Schätzung des Schwingungsbelastungsgrads sollten auch jene Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Werkzeug ausgeschaltet ist oder es sich im Leerlauf befindet. Dies kann den Belastungsgrad während der gesamten Anwendungszeit deutlich verringern.

Treffen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen, um den Anwender vor den Folgen der Schwingung zu schützen, zum Beispiel: Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, Warmhalten der Hände, Organisation von Arbeitsabläufen.

Vorschläge zum Begrenzen des Risikos durch Vibrationen:

1. Tragen Sie während des Betriebs Handschuhe.
2. Begrenzen Sie die Betriebszeit und verkürzen Sie die Auslösezeit.

BETRIEB

Vor der Benutzung

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und lose Teile vom Gerät.

Prüfen Sie das Zubehör vor der Benutzung. Es sollte auf das Gerät und zu Ihrem Verwendungszweck passen.

Vor dem ersten Gebrauch muss der Akku des Geräts aufgeladen werden.

Achtung! Bei einer langen Lagerungszeit reduziert sich die Akkukapazität.

Achtung! Bei einer langen Lagerungszeit reduziert sich die Akkukapazität.

Der Akku befindet sich im Griff. Drücken Sie die Entriegelungstaste, um den Akku aus dem Griff zu entnehmen.

Eine signifikante Reduktion der Betriebsdauer pro Ladung bedeutet, dass der Akku abgenutzt ist und ersetzt werden muss.

Funktionen

Akkuladegerät

Die Spannung muss mit der übereinstimmen, die auf dem Typenschild des angegeben ist.

Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch Akkuladegerät, Kabel und Stecker.

Lassen Sie Beschädigungen stets von einem qualifizierten Fachmann reparieren.

Schützen Sie das Akkuladegerät vor Feuchtigkeit und verwenden Sie es nur in trockener Umgebung.

Das mitgelieferte Ladegerät ist nur zum Laden von Akkus geeignet. Akku aufladen

Entfernen Sie den Akku, verbinden Sie das Ladegerät mit dem Akku und schließen Sie dann das Ladegerät an die Steckdose an.

Akku und Akkuladegerät erwärmen sich beim Ladeprozess. Dies ist normal. Wenn der Ladevorgang beendet ist, den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose ziehen und den Akku über die Notführungen aus dem Ladegerät ziehen.

Prüfen Sie die Ladekapazität mithilfe der farbigen LEDs.

Eine LED leuchtet	Akkuladung zu niedrig
Zwei LEDs leuchten	Akku halb aufgeladen
Vier LEDs leuchten	Akku voll aufgeladen

Einsetzen und Entfernen des Akkus

Legen Sie den wiederaufladbaren Akku in das Gerät ein, und überprüfen Sie dabei die korrekte Ausrichtung von Akku und Akkufach. Wenden Sie keine Kraft an, wenn Sie den Akku einlegen. Das Einlegen kann leicht und ohne Widerstand erfolgen. Der Akku muss vollständig eingeschoben werden, bis der Akkuauslassknopf automatisch verriegelt. Um die Batterie zu entnehmen, drücken Sie auf den Akkuauslassknopf und ziehen Sie den Akku aus dem Fach.

Betriebsgriff

Der Betriebsgriff kann an der linken oder rechten Seite des Bohrfutters montiert werden. Montieren Sie den Griff am Flansch hinter dem Bohrfutter und befestigen Sie ihn sicher in der gewünschten Position.

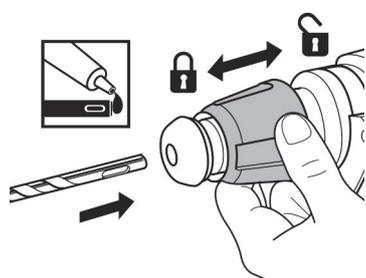
Je nach Arbeitsmethode kann der Betriebsgriff in verschiedenen Positionen eingestellt werden.

VORSICHT!

Das Gerät sollte nur mit beiden Griffen benutzt werden.

Einen Zusatzgriff nicht mehr benutzen, wenn er beschädigt ist.

Tiefenanschlag



Mit dem Tiefenanschlag kann die Bohrtiefe eingestellt werden.

Stecken Sie einen Bohrer in das Bohrfutter und spannen Sie ihn ein. Drücken Sie die Freigabetaste und stecken Sie den Tiefenanschlag in die zugehörige Öffnung. Bewegen Sie den Tiefenanschlag, bis der Abstand zwischen den Spitzen des Bohrers und dem Tiefenanschlag mit der gewünschten Bohrtiefe übereinstimmt.

Einsetzen und Entfernen des SDS-Plus Bohrers oder Meißels

Warnung!

Das Zubehör kann nach dem Gebrauch heiß sein. Berühren Sie die Spitze des Zubehörs nicht mit der Hand!

Tragen Sie bitte zum Entfernen des Zubehörs immer Schutzhandschuhe.

Die Verriegelungshülse wird zum Einsetzen und Entfernen des Bohrers und Meißels benutzt.

Bitte folgen Sie den unten beschriebenen Schritten:

Zum Einsetzen:

1. Verriegelungshülse zurückziehen und halten.
2. Zubehör in das SDS-Plus Bohrfutter einsetzen und es dabei drehen und schieben, bis es einrastet.
3. Lassen Sie die Arretierungsmanschette los
4. Am Zubehör ziehen, um zu prüfen, ob es korrekt eingerastet ist.

Das SDS-Plus Zubehör benötigt Bewegungsfreiheit, was zum Mittenversatz führt, wenn das Werkzeug im Leerlauf ist. Das Zubehörteil zentriert sich jedoch automatisch während des Betriebs, ohne die Bohrgenauigkeit zu beeinträchtigen.

Zum Entfernen:

1. Verriegelungshülse zurückziehen und halten.
2. Zubehör drehen und ziehen und dann aus dem SDS-Plus Bohrfutter entfernen.

Ein-/Ausschalter

Drücken Sie auf den Ein-/Ausschalter, um das Gerät zu starten, und halten Sie ihn zum weiteren Betrieb gedrückt.

Lassen Sie den Ein-/Ausschalter los, um das Gerät auszuschalten.

Linkslauf-/Rechtlauf-Umschalter

Mit dem Vorwärts-/Rückwärts-Schalter können Sie die Drehbewegung des Bohrfutters ändern, und er dient auch als Sperrknopf. Für die Vorwärtsdrehung lassen Sie den Auslöseschalter los und schieben den Schalter nach links, für die Rückwärtsdrehung schieben Sie den Schalter nach rechts, in der Mittelstellung ist der Bohrer ausgeschaltet. Lassen Sie den Auslöseschalter immer los, wenn Sie die Drehrichtung ändern.



LED-Licht



Im Gehäuse ist ein LED-Licht eingebaut.

Das Licht wird aktiviert, sobald der Ein-/Ausschalter betätigt wird.

Umschalter Hammer/Bohrer

Die Kombination der Auswahlhebel ermöglicht, das Werkzeug für die verschiedenen Anwendungen einzustellen, wie in der nachfolgenden Tabelle gezeigt: Benutzen Sie die Schlagbohrfunktion

 Meißeln	Meißeln oder Lockern in der Tiefe in Mauerwerk, Beton, Stein, Lösen von Keramikfliesen
 Meißelposition-Verstellung	Drehen Sie den Meißel in die gewünschte Position
 Hammerbohren	Zum Hammerbohren in Beton
 Bohren	Zum Bohren ohne Schlagfunktion in Holz, synthetische Materialien und Metall

nicht für Keramikfliesen oder andere Materialien, die der Schlagenergie nicht standhalten können.

Warnung!

Wenn Sie in Metall und Holz bohren, empfiehlt es sich, nur die Bohrfunktion zu benutzen.

Üben Sie keinen großen Druck auf das Gerät aus.

Der Schlagmechanismus wird durch leichten Druck auf das Werkzeug aktiviert, wenn der Bohrer das Werkstück berührt.

Die besten Schlagbohrergebnisse können Sie erzielen, wenn Sie nur gerade so viel Druck auf das Werkzeug ausüben, dass die automatische Kupplung eingerastet bleibt. Die Bohrleistung verbessert sich nicht, wenn Sie mehr Druck auf das Werkzeug ausüben.

WARTUNG

Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie Veränderungen am Gerät vornehmen.

Wartung und Reinigung

Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei und reinigen Sie das Produkt regelmäßig. Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem feuchten Lappen. Keine Lösungsmittel verwenden! Anschließend gründlich trockenwischen.

Hinweis! Wenn während des Gebrauchs etwas Ungewöhnliches passiert, schalten Sie die Steckdose ab und ziehen Sie den Netzstecker. Prüfen und reparieren Sie das Werkzeug, bevor Sie es erneut in Betrieb setzen.

Das Werkzeug darf nur von einem qualifizierten Techniker repariert werden.

Wird das Gerät von hierfür nicht qualifizierten Personen repariert oder gewartet, besteht Verletzungsgefahr.

Zur Reparatur eines Werkzeugs sind ausschließlich identische Ersatzteile zu verwenden.

Achtung! Bei einer langen Lagerungszeit reduziert sich die Akkukapazität.

Wir empfehlen, den Akku jeden Monat vollständig zu entladen und wieder aufzuladen, um die Akkukapazität zu erhalten. Lagern Sie nur vollständig geladene Akkus und laden Sie sie von Zeit zu Zeit nach. Sie sollten an einem trockenen und frostfreien Ort gelagert werden. Die Umgebungstemperatur sollte 40°C nicht übersteigen.

AUFBEWAHRUNG

Bewahren Sie die Maschine, die Bedienungsanleitung und gegebenenfalls das Zubehör in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile stets griffbereit. Verpacken Sie das Gerät gut oder verwenden Sie die Originalverpackung, um Beschädigungen während des Transports zu vermeiden.

Bewahren Sie das Gerät immer an einem trockenen Ort auf.

ENTSORGUNG



Entsorgen Sie Elektrowerkzeuge niemals über den Hausmüll! Gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- und Elektronikgeräte getrennt abgeholt und einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden.

SERVICEDIENST UND GARANTIE

ServiceDienst

Unser Serviceteam beantwortet technische Fragen und erteilt Informationen über unsere Produkte. Nehmen Sie bitte Kontakt auf:



Ul. Podleśna 18, 78-600 Wałcz, Polen
Infoline: Mo.-Fr. 8:00-10:00 i 14:00-16:00
Tel.: +48 67 348 24 51
Fax.: 067 348 24 55
E-mail: sewis@serwisexpert.pl

Bei Gerätestörungen kontaktieren Sie die Verkaufsstelle. Bewahren Sie bitte den Kaufbeleg und lassen Sie die Garantiekarte abstempeln, wenn Sie Garantie in Anspruch nehmen möchten.

Service bietet an:

1. Technische Beratung (z.B. in Bezug auf die erste Inbetriebnahme des Geräts),
2. in begründeten Fällen eine "door-to-door" - Garantie - nach der Anmeldung des Problems, innerhalb von 24 Stunden (an Werktagen) holt der Kunde das beschädigte Gerät ab und liefert es an unseren Service, wo es sorgfältig repariert wird. Dann wird das Gerät auf Kosten des Services an den Kunden zurückgeliefert.

Wir geben uns alle Mühe, damit unsere Produkte Ihren Erwartungen entgegenkommen und sorgen für die höchste Servicequalität. Bei Fragen oder eventuellen Problemen bei der Nutzung des Gerätes kontaktieren Sie bitte die technische Abteilung unmittelbar GT-Corp Sp. z o.o. unter der Telefon-nummer +48 67 348 24 51 oder schreiben Sie an die E-Mail-Adresse: sewis@serwisexpert.pl

Adresse des Besitzers der technischen Dokumentation:

GT CORP Sp. z o. o.

ul. Koralowa 5, 78-100, Kołobrzeg, Polen

Tel.: +48 94 352 33 45

Fax.: +48 94 352 33 45

Urheberrecht © 2022

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten! Insbesondere die Vervielfältigung, Übersetzung und Verwendung von Fotos werden strafrechtlich verfolgt. Das zuständige Gericht ist das Gericht in Kołobrzeg, Polen.

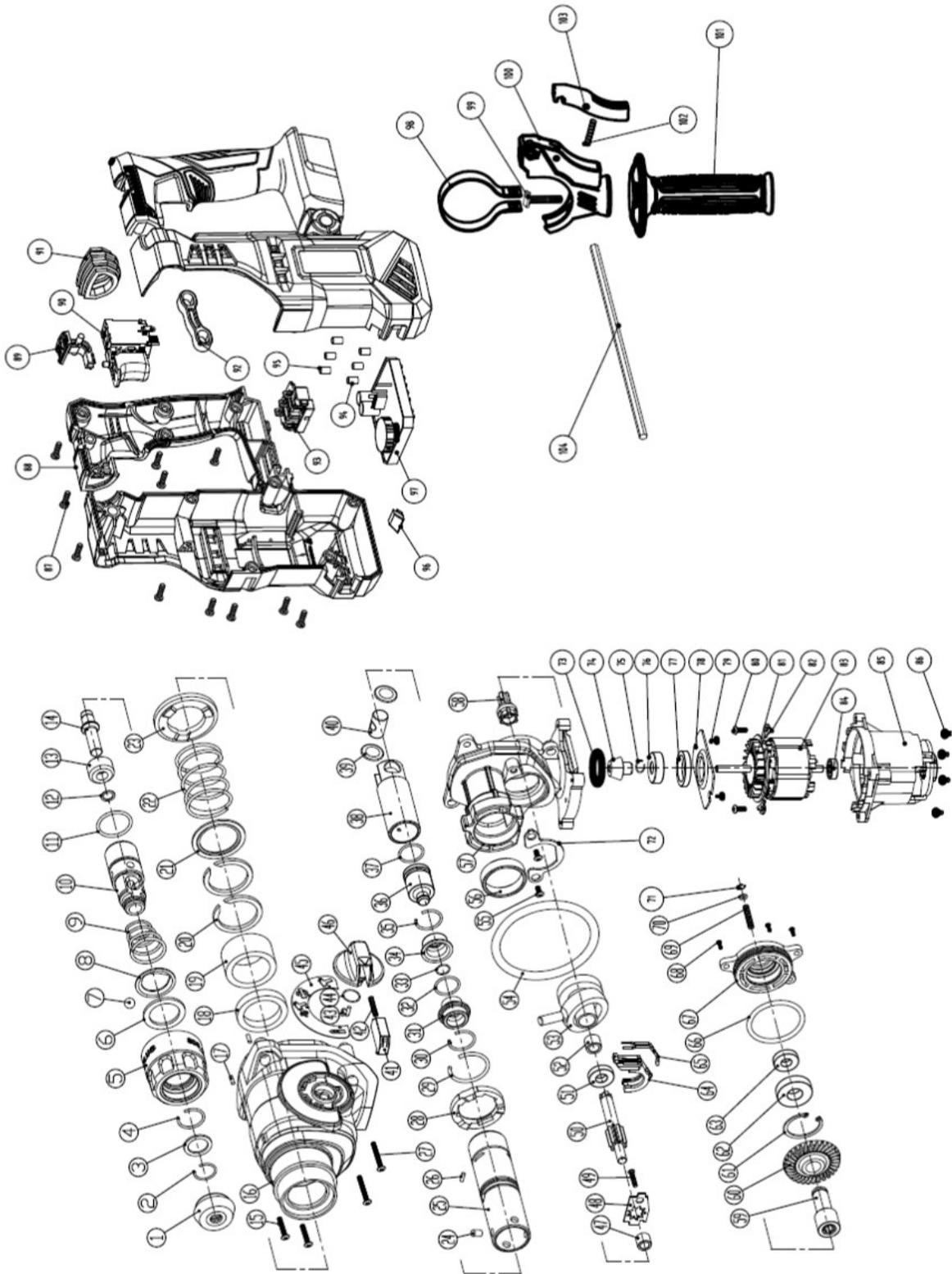
Garantie

Im Falle von Mängeln kontaktieren Sie unseren Service. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Kaufbeleg an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Im Rahmen der Garantie werden mangelhafte Teile nach unserem Ermessen auf unsere Kosten repariert oder mit neuen Elementen ersetzt. Beschädigte Teile werden unser Eigentum. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen verlängern die Garantiezeit nicht, beginnen auch deren Ablauf nicht wieder. Für montierte Ersatzteile gilt kein separater Garantieablauf. Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden und Mängel an Geräten oder Komponenten, die aus übermäßiger Belastung, unsachgemäßer Handhabung oder Wartung resultieren. Dies gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und bei dem Einbau von nicht in unserem Angebot enthaltenen Ersatz- und Zubehörteilen. Im Falle von Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die durch unbefugte Personen durchgeführt werden, erlischt die Garantie. **Die Garantie gilt und wird auf dem Gebiet der Republik Polen in Anspruch genommen.**

- Die Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und Hinweise des Herstellers führt zum Erlöschen der Garantie.
- Ersatzteile sollen beim Hersteller oder beim autorisierten Service des Herstellers bestellt werden.
- Wenn es keine Möglichkeit gibt, das Gerät selbständig zu überprüfen oder zu warten, lassen Sie das Gerät beim autorisierten Service des Herstellers.
- Die Dienstleistungen: Überprüfung und Wartung werden gegen Bezahlung, nach der Servicepreisliste erbracht. Zu dem Preis sollen eventuelle Versandkosten hinzugerechnet werden, wenn man das Gerät nicht alleine zum Service bringen kann.
- Einige Elemente des Gerätes unterliegen einem natürlichen Verschleiß, der durch den täglichen Gebrauch des Gerätes entsteht. Zu den Teilen, die verschleißbar sind, gehören: Beutel, Kabel, Leitungen und Räder.
- Die Sorge für den ordnungsgemäßen technischen Zustand der oben genannten Elemente, die regelmäßige Wartung, sowie das Nichtbelasten des Gerätes oder das Durchführen von Arbeiten, für die die Maschine nicht bestimmt ist, beeinflussen die Lebensdauer des Gerätes.

TECHNISCHE ZEICHNUNG



ERSATZTEILLISTE

Nr.	Teilebezeichnung	Anz	Nr.	Teilebezeichnung	Anz
1.	Frontabdeckung	1	53.	Lager	1
2.	Haltering	1	54.	O-Ring	1
3.	Unterlegscheibe	1	55.	Schraube	2
4.	Haltering	1	56.	Lager	1
5.	Einbausatz	1	57.	Getriebe	1
6.	Unterlegscheibe	1	58.	Verbindungswelle	1
7.	Stahlkugel	1	59.	Kegelrad-Zwischenwelle	1
8.	Unterlegscheibe	1	60.	Zahnrad	1
9.	Feder	1	61.	Sicherungsring	1
10.	Griffdrehhülse	1	62.	Lager	1
11.	O-Ring	1	63.	Lager	1
12.	Öldichtung	1	64.	Lagerbock	1
13.	Kragen	1	65.	Kabel zum Umschalten	1
14.	Schlagstange	1	66.	O-Ring	1
15.	Schraube	2	67.	Getriebeabdeckung	1
16.	Kopfabdeckung	1	68.	Schraube	3
17.	Rollenstift	2	69.	Feder	1
18.	Öldichtung	1	70.	Unterlegscheibe	1
19.	Lager	1	71.	Sicherungsring	1
20.	Haltering	2	72.	Lagerplatte	1
21.	Unterlegscheibe	1	73.	O-Ring	1
22.	Feder	1	74.	Zahnrad	1
23.	Zahnrad	4	75.	Sicherungsring	1
24.	Rollenstift	4	76.	Lager	1
25.	Zylinder	1	77.	Lagerblock	1
26.	Rollenstift	3	78.	Luftleitblech für den Motor	1
27.	Schraube	2	79.	Schraube	2
28.	Kupplungsring	1	80.	Schraube	2
29.	Haltering	1	81.	Rotor	1
30.	Haltering	1	82.	Dichtung für Stator	2
31.	Führungshülse	1	83.	Stator	1
32.	O-Ring	1	84.	Lager	1
33.	O-Ring	1	85.	Gehäuse	1
34.	Pufferhülse	1	86.	Schraube	4
35.	Haltering	1	87.	Schraube	11
36.	Hammer	1	88.	Gehäuse	1
37.	O-Ring	1	89.	Richtungs wechselfalter	1
38.	Kolben	1	90.	Ein-/ausschalter	1
39.	Unterlegscheibe	2	91.	Stossdämpfersäule	1

40.	Kolbenbolzen	1	92.	Beschränkungsglied	1
41.	Funktionswähler	1	93.	Akku-Standfuss-Baugruppe	1
42.	Feder	1	94.	Kupferschnalle	1
43.	Kabel für Funktionsknebel	1	95.	Schrumpfschlauch	1
44.	O-Ring	1	96.	Leuchtanzeige Abdeckung	3
45.	Etikett	1	97.	Bürstenloser Regler	1
46.	Funktionswähler	1	98.	Reif	1
47.	Nadellager	1	99.	Schraube	1
48.	Unterlegscheibe	1	100.	Reif	1
49.	Schraube	1	101.	Seitengriff	1
50.	Getriebewelle	1	102.	Tastenfeder	1
51.	Lager	1	103.	Schalthebel	1
52.	Nadellager	1	104.	Tiefenanschlag	1